

Chemnitzer Anzeiger und Stadtbote. Unparteiisches Tageblatt

für Chemnitz und die Vororte: Alchemnitz, Altendorf, Bernsdorf, Borna, Ebersdorf, Furth, Gablenz, Glösa, Helbersdorf, Silberdorf, Kappel, Neustadt, Schönau.

Abonnementsbestellungen, vierteljährlich 125 Pf., monatlich 42 Pf., wöchentlich 15 Pf., nehmen an die Verlagsexpedition u. Ausgabestellen in Chemnitz u. obigen Vororten. ... Infertionspreis: die schmale (1spaltige) Korpuszeile oder deren Raum 15 Pfennige.

Für Frau Ernestine verheh. Zimmermann, geb. Reichel, ist Herr Louis Wagner hier als Abwesendheitsvormund bestellt worden. ... In der Strafsache gegen den Schuhmachergesellen Johann Georg Franz Buchta aus Gablenz wegen Raubes wird der Fleischermeister Carl Friedrich Richter aus Reulichen, dessen Kaufmannsbrief zur Zeit unbekannt ist, zu seiner Vernehmung als Zeuge auf

den 5. Mai 1884 Vormittags 1/10 Uhr vor das königliche Schwurgericht Chemnitz hiermit geladen. ... Im Verkauf der „zur Reitsbahn“, Moritzstraße Nr. 32 hier, sollen 5 Pferde, 1 Jagdwagen, 4 Küstwagen, 1 Wirtschaftswagen, 1 Korbwagen und 6 Pferdegeschirre gegen sofortige baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Das zum Nachlasse des Gutsherrn Friedrich Robert Frischling in Furth gehörige, in Gablenz an der Claus- und Bernhardsstraße-Ecke gelegene Hausgrundstück, Fol. 382 des Grund- und Hypothekenbuchs und Nr. 94, 1. Abteilung des Grundkatasters für Gablenz, in welchem bisher die Fleischererei betrieben worden, soll auf Antrag der Erben am 29. Mai 1884, Mittags 12 Uhr, im Grundstücke selbst freiwilliger Weise öffentlich versteigert werden.

Bestellungen auf den „Chemnitzer Anzeiger“ für die Monate Mai und Juni zum Preise von 85 Pf. (durch die Post, einschließlich Postaufschlag, 100 Pf.) werden von allen Postanstalten und Ausgabestellen, sowie auch von der Verlags-Expedition, Chemnitz, Theaterstraße 48, entgegengenommen.

Politische Rundschau. Deutsches Reich. Die Reise des Kaisers nach Wiesbaden ist fester genommen und vorläufig auf den Monat Mai verschoben. ... In der Sitzung des Reichstags vom Mittwoch waren die Bänke äußerst schwach besetzt, doch kam es zu keiner Auszählung des Hauses.

Offiziere bei diesem Geleite zur Lösung zu bringen, und empfahl in Uebrigen, dem Pensionsgesetze rückwirkende Kraft zu verleihen. ... Die Konservativen sprechen sich gegen die Windthorst'schen Abänderungs-Anträge zum Sozialistengesetz aus.

- Tageschronik. 26. April. 470. v. Chr. Sokrates geb. 1521. Magelens gest. 1711. David Hume geb. 1787. Umland geb. 1815. Niebuhr, Orient-Reisender, gest. 1859. Frankreich erklärt in Wien den Einmarsch in Piemont als Kriegssatz. 1877. Erscheinen des russischen und türkischen Kriegsmantel. 1881. General von der Tann geb. 1881. Der Dichter Müller von der Werra gest.

Telegramme des Chemnitzer Anzeigers. Vom 24. April. Berlin. Die Kommission des Reichstages für das Aktiengesetz nahm den Artikel der Vorlage an, welcher den Minimalbetrag für Aktien auf 2000 und für Aktien auf 1000 M. festsetzt. ... Wien. Der Brünner Fürstbischof Leis ist plötzlich gestorben. ... London. Der „Times“ wird aus Kairo gemeldet, daß der Scheidung nach dem Vorschlag Scherif Riaz, alle Minister und Notabeln zu einer Versammlung auf morgen berufen habe, um über die Lage zu berathen und Vorschläge zu machen.

Der Reichstag hat gestern Nachmittag in die erste Versammlung der national-liberalen Partei sprach der Abgeordnete v. Bernuth, welcher sein Bedauern darüber ausdrückte, daß die Regierung im vorigen Jahre das Zustandekommen des Gesetzes verhindert habe. ... Die Frage der Kommunalbesteuerung der Offiziere angeregt worden. Es sei also natürlich, daß im vorigen Jahre, als die Frage der Erhöhung der Pensionen von der Regierung angeregt wurde, die Kommission die Regelung der Kommunalbesteuerung der Offiziere mit jener Frage verknüpft habe.

Oesterreich-Ungarn. Heute liegen abermals zwei Nachrichten vor, welche von neuen anarcho-politischen Unthaten handeln. Die eine derselben wurde von uns gestern durch ein Telegramm bereits mitgetheilt. In Krakau schandete nämlich ein Individuum gegen das Gebäude der dortigen Polizei-Direktion eine mit Dynamit gefüllte Petarde, welche unter heftiger Detonation explodirte. ... Dem Bundesrathe ist ein Gesetzentwurf, betr. die Verwendung von Geldmitteln aus Reichsfonds behufs Einrichtung von Post-Dampfschiffverbindungen mit überseeischen Häfen, zugegangen.

Berlin, 25. April. Nach einer Meldung aus Port-Said ist das Ackerdortel daselbst durch Feuersbrunst zur Hälfte zerstört worden. ... Der Fürst Alexander wird heute nach Warna abreisen, um das morgen früh daselbst eintreffende österreichische Kronprinzenpaar zu begrüßen.